

Studio Schulterkamera

# Bedienungsanleitung

Modell-Nr. AK-HC3800G

Modell-Nr. AK-HC3800GS





Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme dieses Produkts aufmerksam durch, und bewahren Sie sie für späteres Nachschlagen auf.



# WARNUNG:

Dieses Gerät muss geerdet werden.

Um sicheren Betrieb zu gewährleisten, stellen Sie sicher, dass das Lichtleiterkabel zur Benutzung einwandfrei an eine geerdete CCU angeschlossen ist.

Die Tatsache, dass das Gerät zufrieden stellend arbeitet, bedeutet nicht, dass die Steckdose geerdet oder die Installation völlig sicher ist. Falls Sie Zweifel über die effektive Erdung der Steckdose haben, konsultieren Sie bitte zu Ihrer Sicherheit einen gualifizierten Elektriker.

# WARNUNG:

- Zur Reduzierung der Gefahr von Brand und elektrischem Schlag dieses Gerät weder Nässe noch Feuchtigkeit aussetzen.
- Um Brand- oder Stromschlaggefahr zu reduzieren, muss dieses Gerät von allen Flüssigkeiten ferngehalten werden. Vermeiden sie Gebrauch und Lagerung des Gerätes an Orten, an denen die Gefahr besteht, dass es mit Flüssigkeiten betropft oder bespritzt wird, und stellen sie keine Flüssigkeitsbehälter auf das Gerät.

# WARNUNG:

Halten Sie Speicherkarten (optionales Zubehör) oder Zubehör (Kammeranummernbogen) stets fern von Babys und Kleinkindern.

# **VORSICHT:**

Öffnen Sie nicht das Gerät durch Abschrauben von Gehäuseteilen.

Zur Vermeidung von elektrischem Schlag darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Im Geräteinneren befinden sich keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können.

Wartungs- und Reparaturarbeiten grundsätzlich autorisiertem Kundendienstpersonal überlassen.

# **VORSICHT:**

Um eine ausreichende Belüftung zu gewährleisten, dieses Gerät nicht in einem Bücherregal, Einbauschrank oder an einem anderen engen Platz aufstellen. Sicherstellen, dass die Ventilationsöffnungen im Gehäuse nicht durch Vorhänge oder andere Materialien blockiert werden; anderenfalls besteht die Gefahr von elektrischem Schlag oder Feuer aufgrund von Überhitzung.

# **VORSICHT:**

Das Lichtleiterkabel muss betriebsbereit bleiben. Um dieses Gerät vollkommen von der Stromversorgung zu trennen, lösen Sie das Lichtleiterkabel vom Gerät.

# VORSICHT:

Nur das empfohlene Zubehör verwenden, um die Gefahr von Feuer und elektrischem Schlag sowie Störungen auszuschalten.

# VORSICHT:

Übermäßiger Schalldruck von Kopfhörern und Ohrhörern kann zum Verlust des Hörvermögens führen.

# VORSICHT:

Wenn dieses Produkt eingeschaltet wird, werden unsichtbare Laserstrahlen vom Lichtleiterkabelanschluss abgegeben. Blicken Sie nicht direkt in den Lichtleiterkabelanschluss dieses Produkts.

# **VORSICHT:**

Schwingen Sie die Kamera nicht am Handgriff, wenn anderes Zubehör montiert ist, und setzen Sie sie keinen Stößen oder ruckartigen Bewegungen aus.

Aufgrund des zusätzlichen Gewichts können durch Stoß- oder Ruckeinwirkung auf den Handgriff Schäden an der Kamera oder Verletzungen verursacht werden.

# VORSICHT:

Heben Sie die Kamera nicht am Handgriff an, während sie am Stativ befestigt ist. Das zusätzliche Gewicht des Stativs kann dazu führen, dass der Handgriff abbricht, was eine Verletzung des Benutzers zur Folge haben kann. Ergreifen Sie daher stets das Stativ, wenn die Kamera mit daran befestigtem Stativ getragen werden soll.

# **VORSICHT:**

Die Einheit bei längerem Gebrauch nicht direkt mit der Haut berühren.

Verbrennungen durch niedrige Temperaturen sind möglich, wenn die heißen Komponenten dieser Einheit für lange Zeit in direktem Hautkontakt stehen.

Bei längerer Verwendung der Ausrüstung das Stativ einsetzen.

# VORSICHT:

Öffnen Sie nicht das Gerät durch Abschrauben von Gehäuseteilen.

Zur Vermeidung von elektrischem Schlag darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Im Geräteinneren befinden sich keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können.

Wartungs- und Reparaturarbeiten grundsätzlich autorisiertem Kundendienstpersonal überlassen.

ist die Sicherheitsinformation.



Hergestellt von: Panasonic Corporation, Osaka, Japan Name und Adresse des Importeurs gemäß EU-Bestimmungen: Panasonic Testing Centre Panasonic Marketing Europe GmbH Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Deutschland

# EMV-HINWEIS FÜR DEN KÄUFER/ANWENDER DES GERÄTS

# 1. Anwendbare Standards und Betriebsumgebung (AK-HC3800)

# Dieses Gerät entspricht:

- Standards EN55103-1 und EN55103-2 und
- elektromagnetische Umgebungen, E1, E2, E3, E4 und E5.

### 2. Erforderliche Bedingungen zur Einhaltung der oben genannten Standards

- <1> An das Gerät angeschlossene Geräte und spezielle Verbindungskabel
  - Der Käufer/Anwender sollte nur Geräte verwenden, die von uns als Zusatzgeräte für den Anschluss an das Gerät empfohlen wurden.

# Der Käufer/Anwender sollte nur die unten aufgeführten Verbindungskabel verwenden. <2> Für den Anschluss abgeschirmte Kabel verwenden, die dem Gerätezweck entsprechen

- Videokabel
  - Für SDI (Serial Digital Interface) doppelt abgeschirmte 75-Ohm HF-Koaxialkabel verwenden.
  - Für analoge Videosignale werden 75-Ohm HF-Koaxialkabel empfohlen.

#### Audiokabel

- Verwenden Sie Kabel für AES/EBU, wenn Ihr Gerät serielle digitale AES/EBU-Audiosignale unterstützt.
- Verwenden Sie für analoge Audiosignale abgeschirmte Kabel für hochwertige HF-Übertragungen.
- Weitere Kabel
- Verwenden Sie abgeschirmte Kabel für hochwertige HF-Anwendungen.
- Für die Verbindung zum DVI-Signalanschluss muss ein Kabel mit Ferritkern verwendet werden.
- Wird Ihr Gerät mit Ferritkernen geliefert, müssen diese an den Kabeln befestigt werden, siehe Angaben in dieser Anleitung.

#### 3. Leistungsniveau

Das Leistungsniveau des Geräts entspricht oder übersteigt das von diesen Standards verlangte Leistungsniveau.

Das Gerät kann aber durch Nutzung in einer EMV-Umgebung, wie Bereichen mit starken elektromagnetischen Feldern (durch Sendemasten, Mobiltelefone etc.) störend beeinflusst werden. Um in diesen Situationen die störenden Einflüsse auf das Gerät zu minimieren wird empfohlen, folgende Schritte für betroffene Geräte und Betriebsumgebungen durchzuführen.

- 1. Positionieren Sie das Gerät von der Störquelle entfernt.
- 2. Ändern Sie die Geräterichtung.
- 3. Ändern Sie die Anschlussmethode des Geräts.
- 4. Schließen Sie das Gerät an eine andere Stromverbindung, die mit keinen weiteren Geräten geteilt wird.

# Inhalt

Bitte lesen Sie zuerst diesen Hinweis!	2
Einführung	4
Zubehör	4
Merkmale	5
Bildfrequenzeinstellung	5
Vorsichtsmaßnahmen zum Gebrauch	6
Teile und ihre Funktionen	7
Anbringen/Abnehmen des Suchers	12
Anschließen eines Mikrofons	13
Komponentensystem-Konfiguration	14
AK-HC3800G/GS Anschlusspins	15

Statusanzeigen auf dem Suchermonitor	16
Überprüfen der Betriebszeit	18
Warnanzeigen	18
Menüoperationen	19
Menükonfiguration	21
Tabelle der Anpassungs-Einstellbereiche	23
In der Kamera gehandhabte Daten	29
Aktualisieren der Firmware dieses Geräts	30
Außenmaßzeichnung	30
Technische Daten	31
Index	32

# Einführung

# Auf Nachfrage

Dieses Gerät wird mit auf 59,94 Hz eingestellter Bildfrequenz ausgeliefert. Folgen Sie den Bedienschritten auf Seite 5, um die für Ihre Region verwendete Bildfrequenz einzustellen.

Dieses Gerät ist eine Studio Schulterkamera, die das 1080i-Format unterstützt. Zusammen mit den Peripheriegeräten, d. h. der Camera Control Unit AK-HCU200E/ES und dem Remote Operation Panel AK-HRP200G von Panasonic kann ein optisches Studiokamera-Übertragungssystem mit hoher Bildqualität und für unkomprimierte Fernübertragungen zu niedrigen Kosten erstellt werden.

Sie nutzt einen 2/3-Zoll-2,2-Megapixel-IT-CCD-Bildwandler mit einer neu entwickelten digitalen 16-Bit-A/D-Signalverarbeitungsschaltung, um eine höhere Empfindlichkeit als herkömmliche Kameras zu erzielen. Zudem ist sie mit neuen Funktionsmerkmalen wie der Farbfehler-Korrektur CAC (einer Funktion zur Korrektur der chromatischen Aberration bei der Vergrößerung des Objektivs) und der Abtastungsumkehr Scan-Reverse (einer Funktion zur Korrektur des Umkehrbilds bei Verwendung eines anamorphotischen Objektivs oder Filmobjektivs) ausgestattet. Darüber hinaus bietet sie einen multifunktionalen, hochqualitativen und verbesserten stabilen Betrieb, der nur durch eine digitale Verarbeitung gewährleistet werden kann.

## ■ Warenzeichen und eingetragene Warenzeichen

• Das SDHC-Logo ist ein Markenzeichen von SD-3C, LLC.

• Bei anderen in diesem Handbuch erwähnten Firmennamen, Produktnamen und anderen Namen handelt es sich um Marken oder eingetragene Marken der betreffenden Unternehmen.

## Abbildungen und Bildschirmanzeigen in dieser Anleitung

Die Abbildungen dieser Kameraeinheit und Menübildschirme unterscheiden sich eventuell von der tatsächlichen Kameraeinheit und den Menübildschirmen.

# Seitenverweise

Seitenverweise werden im vorliegenden Handbuch als ( $\rightarrow$  Seite 00) angezeigt.

## Bezeichnungen

- Der allgemeine Begriff "Speicherkarte" bezieht sich sowohl auf SD- als auch SDHC-Speicherkarten.
- Der Begriff "CCU" bezeichnet in dieser Anleitung die Camera Control Unit.
- Der Begriff "ROP" bezeichnet in dieser Anleitung das Remote Operation Panel.

# Zubehör

Bitte überprüfen Sie das Zubehör.

Nach dem Auspacken des Produktes entsorgen Sie die Verpackung auf eine angemessene Weise

CD-ROM 1	Kameranummernschild (1 bis 12)1 Satz	Objektivfassungskappe1
• Bedienungsanleitung	(1)(2)(3)(4) (5)(6)(7)(8) (9)(10)(11)(12)	(Bereits an Hauptgehäuse montiert)

# Merkmale

Hz) betrieben werden.

# 1080i-, 2,2-Megapixel-CCDs eingebaut

 Die standardmäßige Empfindlichkeit ist F11 (F12 bei 50 Hz). Es wird auch eine hohe Empfindlichkeit erzielt.
 Zudem kann das Gerät bei 1080i (umschaltbar zwischen 50 Hz/59,94

### Digitale Signalverarbeitung mit einem 16-Bit A/D-Konverter

• Ein 16-Bit-A/D-Konverter mit einer Abtastfrequenz von 74 MHz wandelt die Videosignale in digitale Signale für die Wiedergabe von feinen und hochwertigen Bildern.

# Farbfehler-Korrektur (CAC)

 Dieses Gerät ist mit einer Funktion zur Korrektur der chromatischen Aberration bei der Vergrößerung des Objektivs ausgestattet, die dadurch verursacht wird, dass der Brechungsindex des Objektivs mit der Wellenlänge des Lichts variiert (nachfolgend als Farbfehler bezeichnet). Die Farbfehler bei der Vergrößerung werden durch die Unterschiede der roten (R), grünen (G) und blauen (B) Brechungsindexe eines Objektivs verursacht. Das Objektiv selber korrigiert zwar Farbfehler, jedoch sind diese insbesondere in den umgebenden Bereichen weiterhin vorhanden. Zudem stehen bei einem Zoomobjektiv die Zoomvergrößerung, Blende und Fokusentfernung in einer komplexen Beziehung zu diesen Fahrbfehlern. Die Bilder enthalten Registrierungsfehler.

Bildfrequenzeinstellung

Mit dieser Funktion kann der Farbfehler um das Objektiv korrigiert und damit ein hochwertiges Videosignal erzielt werden. Dafür muss jedoch ein Objektiv verwendet werden, das eine Farbfehler-Korrektur unterstützt.

### **Digital Extender-Funktion**

 Diese Funktion vergrößert das Bild auf seine doppelte Größe in der digitalen Signalverarbeitungsschaltung. Sie ermöglicht Aufzeichnungen bei einer größeren Vergrößerung. Diese Funktion kann den individuellen Tasten <USER 1, 2, und 3>, den externen Rückführsteuerschaltern 1, 2 und 3 und der LENS VTR-Taste zugewiesen werden.

#### Film-ähnliche Gammafunktion

 Um in VariCam (der Serie AJ-HDC27) einen Filmton zu unterstützen, ist dieses Gerät mit FILM-REC-Gamma ausgestattet, das VariCam entspricht.

## **DRS-Funktion (Dynamic Range Stretcher)**

 Mit dieser Funktion kann der Dynamikbereich erweitert werden, indem die Videosignalpegel in sehr hellen Bereichen komprimiert werden, während der Kontrast erhalten bleibt. Dadurch werden Spitzlichter verhindert, die bei normalen Aufnahmesituationen auftreten könnten.

#### Optisch-digitale Übertragung

 Wenn dieses Gerät über ein Glasfaser-Mehrfachkabel an die Camera Control Unit (CCU) angeschlossen wird, ist eine hochwertige, nichtkomprimierte digitale Übertragung möglich. Zudem können in die CCU eingespeiste Prompter- und Rückführsignale über die Kamera ausgegeben werden.

Dieses Gerät wird mit auf 59,94 Hz eingestellter Bildfrequenz ausgeliefert. Folgen Sie vor der Verwendung dieses Geräts den unten stehenden Bedienschritten, um die zu verwendende Bildfrequenz einzustellen.

# Schließen Sie den Sucher an dieses Gerät an (→ Seite 12), oder verbinden Sie den HD-SDI-Ausgang2-Anschluss <HD-SDI2> mit dem Monitor (→ Seite 9)

<Hinweis>

Details zu den CCU-Einstellungen finden Sie in der

Bedienungsanleitung der CCU. Konfigurieren Sie zudem die Einstellung [CAMERA MODE] dieses Geräts entsprechend der Einstellung des Menüs [SETTING1] > [CCU MODE] der CCU. Falls der [CCU MODE] auf [1080/23.98PsF] eingestellt wird, muss der [CAMERA MODE] dieses Geräts auf [23.98P] eingestellt werden.

- 2. Schließen Sie das Glasfaser-Mehrfachkabel oder das Netzgerät an dieses Gerät an.
- 3. Schalten Sie das Gerät an und drücken Sie auf die Menü-Taste <MENU>.

Der Bildschirm [USER MENU] wird angezeigt. Einzelheiten zu den Menüfunktionen finden Sie in Seite 19.

 Drehen Sie den <SELECT> JOG-Knopf, um den Cursor (Pfeil) auf den Punkt [MAINTENANCE] zu verschieben und drücken Sie dann auf den <SELECT> JOG-Knopf.

USER MENU	
OPERATION	
>MAINTENANCE	

5. Drehen Sie den <SELECT> JOG-Knopf, um den Cursor (Pfeil) auf den Punkt [SYSTEM] zu verschieben und drücken Sie dann auf den <SELECT> JOG-Knopf.

	_
MAINTENANCE	
SD CARD R/W	
I	
> SYSTEM	

- 6. Drehen Sie den <SELECT> JOG-Knopf, um den Cursor (Pfeil) auf den Punkt [FORMAT] zu verschieben und drücken Sie dann auf den <SELECT> JOG-Knopf.
- 7. Wählen Sie [59.94i] oder [50i] mit dem Cursor (Pfeil) und drücken Sie dann auf den <SELECT> JOG-Knopf. Die Bildfrequenzeinstellung wurde damit bestätigt.

SYSTEM	
> FORMAT	59. 94i
1	
L	

8. Schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein.

#### NEIN

- Niemals die Kamera oder andere Einheiten zerlegen. Um elektrische Schläge zu vermeiden, niemals Schrauben oder Abdeckungen entfernen. Im Inneren befinden sich keine von Anwender zu wartenden Teile.
- Die Kamera immer vorsichtig behandeln.
   Stöße, Erschütterungen usw. vermeiden. Die Kamera enthält empfindliche Teile, die durch falsche Handhabung oder Wartung beschädigt werden können.
- Immer den Objektivdeckel anbringen, wenn die Kamera nicht verwendet wird. Falls das Objektiv nicht angebracht ist, immer die Objektivfassung abdecken.
- Niemals die Oberfläche des Objektivs oder des Prismas mit den Fingern berühren.
- Niemals Schleifkornreiniger für das Reinigen des Kameragehäuses verwenden.
- Richten Sie die Kamera nicht direkt auf die Sonne oder einen Laserstrahl, ganz gleich, ob sie eingeschaltet ist oder nicht.
   Wenn Sie die Sonne, Laserstrahlen oder andere hell erleuchtete Objekte über längere Zeitspannen aufnehmen, kann es zu einer Beschädigung des CCD kommen.
- Benutzen Sie die Kamera nicht im Freien während eines Gewitters.
- Die Kamera niemals an Orten mit extrem hoher Temperatur oder Feuchtigkeit verwenden.
- Lassen Sie die Kamera nicht eingeschaltet, wenn sie nicht benutzt wird. Die Stromversorgung der Kamera nicht wiederholt ein- und ausschalten, wenn dies nicht erforderlich ist.
   Die Belüftungsschlitze nicht abdecken.
- Decken Sie die Belüftungsöffnungen nicht ab und blockieren Sie nicht die Ventilation während des Betriebs. Anderenfalls kann es aufgrund von Wärmestau zu einem Feuer kommen.

# JA

- Anschluss an eine CCU Schließen Sie dieses Gerät an eine dafür vorgesehene, ordnungsgemäß geerdet CCU an.
- Wartungsarbeiten dürfen nur von qualifiziertem Wartungspersonal ausgeführt werden.

indem der Gehäusedeckel an der Objektivfassung angebracht wird.

- · Die Kamera immer vorsichtig behandeln.
- Das Präzisionsobjektiv schützen, indem der Objektivdeckel angebracht wird, wenn die Kamera nicht verwendet wird.
   Falls das Objektiv nicht angebracht ist, die Oberfläche des Prismas schützen,
- Einen Gummipuster oder Objektivreinigungspapier für das Reinigen des Objektivs und des Prismas verwenden, falls diese verschmutzt sind.
- Falls die Kamera verschmutzt ist, diese mit einem trockenen Tuch reinigen. Hartnäckig anhaftender Schmutz ist durch vorsichtiges Reiben mit einem milden Reinigungsmittel zu entfernen.
- Optischer Glasfaseranschluss
   Die Übertragungs- und Empfangsbedingungen von optischen Signalen verschlechtern sich, wenn der optische Glasfaseranschluss verschmutzt ist. Achten Sie also darauf, dass der Anschluss gereinigt wird. (→ Seite 8)
- Vorsicht ist bei der Handhabung der Kamera in der N\u00e4he von Punktleuchten oder anderen hellen Lichtquellen bzw. bei reflektierenden Objekten oder Oberfl\u00e4chen geboten.
- Ergreifen Sie sofortige Schutzmaßnahmen, falls die Kamera jemals nass werden sollte.

Die Stromversorgung ausschalten und die Einheit von einem autorisierten Kundendienst überprüfen lassen.

- Die normalen Sicherheitsma
  ßnahmen beachten, um pers
  önliche Verletzungen zu vermeiden.
- Vermeiden Sie die Verwendung dieser Einheit an einem kalten Ort, an dem die Temperatur unter 10 °C fällt oder an einem heißen Ort, an dem die Temperatur über 45 °C steigt, da sich die Bildqualität verschlechtert und interne Komponenten beeinträchtigt werden. In einer Umgebung mit niedrigen Temperaturen ist Vorwärmung erforderlich. Stellen Sie vor Inbetriebnahme sicher, dass die Warnanzeige WARM UP (→ Seite 18) nicht angezeigt wird.
- Immer die Stromversorgung ausschalten, wenn die Kamera nicht verwendet wird.

Benutzen Sie die Kamera nur bei ausreichender Belüftung.

- Kühlgebläse
   Ein Ventilator ist in die Kamera eingebaut.
   Da der Ventilator ein Verschleißteil ist, sollte er nach etwa 50.000
   Betriebsstunden ausgetauscht werden.
   (Wenden Sie sich bezüglich des Austauschs an Ihren Händler.)
- Wenn Sie die Einheit bei Wind oder Schneefall bzw. am Strand oder im Hafengebiet benutzen, schützen Sie sie mit der Regenhülle (Sonderzubehör) oder auf andere Weise, um Nasswerden und Eindringen von Wasser zu verhindern.
- Benutzen Sie die Kamera an Orten mit minimaler Feuchtigkeit und Staub. Vermeiden Sie die Benutzung der Kamera an Orten mit hoher Konzentration von Feuchtigkeit oder Staub, da solche Bedingungen die Wahrscheinlichkeit einer Beschädigung der Innenteile erhöhen. Achten Sie außerdem darauf, dass die unbenutzten Anschlüsse mit ihren Schutzkappen abgedeckt sind.
- · Peripheriegeräte-Software

Die Software-Versionen für die Peripheriegeräte (CCU und ROP), die mit der AK HC3800G/GS verbunden werden sollen, müssen eventuell aktualisiert werden.

Wenden Sie sich bezüglich weiterer Einzelheiten an Ihren Händler.

# Teile und ihre Funktionen



# 1. Objektivanschluss (Bajonettverschluss)

Befestigen Sie das Objektiv hier.

#### 2. Objektivklemmhebel

Setzen Sie das Objektiv in den Objektivanschluss (1) und drehen Sie dann diesen Hebel, um das Objektiv in seiner Position zu verriegeln.

### 3. Klemme für Objektivkabel/Mikrofonkabel

Verwenden Sie diese zur Sicherung des Objektiv- und Mikrofonkabels.

# 4. Stativgewinde

Bevor Sie die Studio Schulterkamera an einem Stativ befestigen, bringen Sie die als Sonderzubehör erhältliche Stativbefestigung (SHAN-TM700) an.

## 5. Schulterstütze

Verwenden Sie diese, wenn die Studio Schulterkamera auf der Schulter getragen werden soll. Durch diese Stütze reduziert sich beim Tragen der Kamera auf der Schulter die Last.

### 6. Halterung für Kameranummernschild

Diese ermöglicht die Anbringung des mitgelieferten Kameranummernschilds.

## 7. Optischer Glasfaseranschluss < OPT FIBER>\*1

Verwenden Sie diesen Anschluss, um die CCU (Camera Control Unit) über das optische Glasfaser-Mehrfachkabel zu verbinden. Wenn er nicht benutzt wird, sollte er mit seiner Staubkappe abgedeckt werden.

\*1 AK-HC3800G: OPS2402-R (TAJIMI ELECTRONICS) AK-HC3800GS: EDW.3K.93C.TLC (LEMO)



## 8. Kamerabetriebsschalter < POWER>

Verwenden Sie diesen Schalter zur Wahl der Stromquelle der Kamera (Stromversorgung über CCU oder externen Stromversorgung-Eingangsanschluss <DC IN>) und zum Ausschalten der Kamera.

- : Wenn Sie dieses Gerät an die CCU anschließen, legen Sie Strom von der CCU an und schalten Sie ein (ON).
- EXT : Wenn Sie die externe DC-Stromversorgung an dieses Gerät anschließen, legen Sie Strom von der externen Stromversorgung an und schalten Sie ein (ON).

Mittlere Position : Schalten Sie den Strom AUS.

#### 9. Betriebs-LED

CCU

Diese leuchtet in Grün auf, wenn die Kamera mit Strom versorgt wird. Grüne Lampe leuchtet : Die Kamera ist eingeschaltet.

Rote Lampe leuchtet : Die Kamera ist ausgeschaltet, während sie mit der eingeschalteten CCU verbunden ist.

Lampe leuchtet nicht : Die Kamera ist ausgeschaltet, während sie entweder nicht mit der CCU oder mit einer ausgeschalteten CCU verbunden ist.

#### 10.INCOM-Buchse <INCOM>

Schließen Sie hier den Intercom- oder Headset-Stecker an.

### 11.INCOM MIC ON/OFF-Schalter <TALK>

Dies ist der ON/OFF/PTT-Wahlschalter für das Intercom-Mikrofon. Wenn Sie den Push-to-Talk (PTT)-Intercom oder das Headset verwenden, setzen Sie den Schalter auf PTT, um das Mikrofon einzuschalten.

# 12.INCOM-Pegelregler <LEVEL>

Dieser Regler wird für die Einstellung des Intercom-Lautstärkepegels verwendet, wenn die Intercom- und PGM-Mischfunktion eingeschaltet ist (ON).

Die Intercom- und PGM-Mischfunktion kann im Kameramenü ein-

oder ausgeschaltet werden (ON oder OFF).

[USER MENU] > [OPERATION] > [MIC/INCOM SETTING] > [PGM MIX]

## 13.INCOM/PGM-Pegeiregier <PGM>

Dient zum Einstellen des Intercom- und PGM-Mischpegels.

#### 14.CALL LED

Diese LED leuchtet grün auf, wenn die CALL-Taste an ROP oder CCU gedrückt wird.

#### 15.CALL-Taste <CALL>

Wenn dieser Schalter gedrückt ist, leuchten die CALL-LEDs am ROP und der CCU und der Summer am ROP ertönt. (Wenn als Summereinstellung am ROP ON gewählt wurde)

# <Hinweis>

Wenn die CALL-Taste <CALL> gedrückt wird, während die Kamera mit externer DC-Stromversorgung betrieben wird, leuchtet die CALL-LED am ROP nicht.

# 16.OPT LED

Diese zeigt den Empfangsstatus des optischen Signals der Kamera an.

Normal : Grüne Lampe leuchtet

Fehler : Rote Lampe leuchtet

#### <Hinweis>

Schalten Sie im Fehlerfall das Gerät und die CCU aus und reinigen Sie den optischen Glasfaseranschluss. Falls der Fehler nicht behoben wird, schalten Sie sofort die Stromversorgung aus, und wenden Sie sich an Ihren Händler.

# 17.Rückwärtiger Tally-LED-Wahlschalter

Verwenden Sie diesen Schalter zum Ein- oder Ausschalten der Tally-LED.

#### 18.Rückwärtige Tally-LED

Diese leuchtet auf, wenn das Tally-Signal zugeführt wird. R Tally-Signal: Rote Lampe leuchtet

G Tally-Signal: Grüne Lampe leuchtet

Gleichzeitig R- und G-Tally-Signale: Rote Lampe leuchtet



## 19.RET-Umschaltungssteueranschluss <RET CTRL>

Schließen Sie das Kabel des RET-Schaltkastens hier an, um RET 1, 2 und 3 und das Intercom-Mikrofon ein- bzw. auszuschalten. RET 1, 2 und 3 können Sie eine der folgenden Funktion aus dem Kameramenü zuweisen: Rückführung A, Rückführung B oder Digital Extender.

[USER MENU] > [OPERATION] > [SWITCH MODE] > [EXTERNAL RETURN1] ([EXTERNAL RETURN2], [EXTERNAL RETURN3]) RET A: Die Bildwechselfunktion RET A wurde zugewiesen RET B: Die Bildwechselfunktion RET B wurde zugewiesen

D.EXT: Die Bildwechselfunktion Digital Extender wurde zugewiesen

# 20.Kamera-HD-SDI-Ausgangsbuchse1 (BNC) <HD-SDI1>

Die HD-SDI-Signale der Kamera werden über diese Buchse ausgegeben. <Hinweis>

Verwenden Sie ein 5C-FB- oder besseres Kabel.

# 21.Kamera-HD-SDI-Ausgangsbuchse2 (BNC) <HD-SDI2>

Kamerabilder, Sucherbilder oder RET-Bilder können im Kameramenü ausgewählt werden, um HD-SDI-Signale von dieser Buchse auszugeben. [USER MENU] > [OPERATION] > [SETTING] > [HD-SDI2 OUT] MAIN : Gibt die Kamerabilder über HD-SDI2 aus

VF · Gibt die VF-Kamerabilder über HD-SDI2 aus

RET : Gibt die Rückführbilder über HD-SDI2 aus

#### <Hinweis>

Verwenden Sie ein 5C-FB- oder besseres Kabel.

# 22.PROMPT-Ausgangsbuchse <PROMPTER OUT>

Das über die CCU eingegebene Prompter-Video wird über diese Buchse ausgegeben.

## 23.Externstromversorgungs-Eingangsbuchse <DC IN>

Verbinden Sie die externe Gleichstromversorgung mit dieser Buchse. (10,8 V bis 17 V Gleichstrom)

- <Hinweis>
- · Wenn der Strom für dieses Gerät eingeschaltet wird tritt ein Einschaltstromstoß auf. Unzureichende Stromversorgungskapazität beim Einschalten kann zum Ausfall führen.

Empfehlenswert ist die Verwendung einer externen DC-Stromversorgung mit einer Kapazität, die mindestens doppelt so hoch wie der Gesamtstromverbrauch dieses Geräts und der Komponenten (Sucher usw.) ist, die eingeschaltet werden, wenn dieses Gerät eingeschaltet wird. Für das DC-Kabel ist ein abgeschirmtes 2-Leiter-Kabel mit Aderquerschnitt mindestens entsprechend AGW18 (Nennaderquerschnitt 0,824 mm<sup>2</sup>).

- Bei Verwendung der externen DC-Stromversorgung achten Sie darauf, dass Sie den Kamerabetriebsschalter < POWER> der externen DC-Stromversorgung einschalten und anschließend den Kameraschalter <POWER> an diesem Gerät einschalten. Wenn Sie den Strom in umgekehrter Reihenfolge einschalten, steigt die Ausgangsspannung der externen DC-Stromversorgung langsam an, sodass dieses Gerät evtl. nicht korrekt funktioniert.
- Überprüfen Sie die Stiftbelegung des DC-Ausgangsanschlusses an der externen DC-Stromversorgung und die Stiftbelegung des <DC-IN>-Anschlusses dieses Geräts und verbinden Sie die Anschlüsse mit der richtigen Polarität. (→ Seite 15)

Eine falsche Verbindung des 12-V-Anschlusses mit dem GNG-Anschluss kann zu Brand oder Ausfall führen.

• Der Betrieb von der CCU und dem ROP aus bei Verwendung von externer DC-Stromversorgung ist auch möglich, wenn dieses Gerät und die CCU verbunden sind. Der Betrieb wird jedoch durch die größere Distanz zwischen dem Gerät und der CCU beeinträchtigt.

## 24.MIC1-Wahlschalter1 <FRONT/REAR>

Wenn der MIC1-Wahlschalter2 auf "MIC" eingestellt ist, verwenden Sie diesen Schalter, um das MIC-Eingangssignal zu FRONT MIC oder REAR MIC zu wechseln. FRONT : Wechselt zu FRONT MIC REAR : Wechselt zu REAR MIC

#### 25.MIC1-Wahlschalter2 <LINE/MIC>

Verwenden Sie diesen Schalter, um das Audiokanal1-Eingangssignal zu LINE oder MIC zu wechseln. : Wechselt zum LINE-Eingang LINE

- MIC : Wechselt zu FRONT MIC oder REAR MIC

#### 26.MIC2-Wahlschalter <LINE/MIC>

Verwenden Sie diesen Schalter zur Wahl der LINE- oder MIC-Audiokanal 2-Eingangssignale

## 27.Rückwärtige Buchse MIC1 < MIC1>

Schließen Sie an diese Buchse ein Audiogerät oder Mikrofon an. Die Verstärkungs-Einstellung kann im Kameramenü gewählt werden. Das Mikrofon wird über diesen Anschluss mit Strom versorgt, wodurch die Verwendung eines Mikrofons mit Phantom- oder AB-Speisung ermöglicht wird. Schalten Sie die Stromversorgung aus, wenn Sie ein Mikrofon anschließen, und konfigurieren Sie die Einstellungen nach Anschließen des Mikrofons entsprechend.

## 28.Rückwärtige Buchse MIC2 < MIC2>

Schließen Sie an diese Buchse ein Audiogerät oder Mikrofon an. Die Verstärkungs-Einstellung kann im Kameramenü gewählt werden. Das Mikrofon wird über diesen Anschluss mit Strom versorgt, wodurch die Verwendung eines Mikrofons mit Phantom- oder AB-Speisung ermöglicht wird. Stellen Sie die Stromversorgung eines Mikrofons nach Anschluss des Mikrofons ein.

## 29.DC-Ausgangsbuchse <DC OUT 12V 1A>

Eine 12-V-Gleichstromquelle (bis zu 1,0 A) ist ebenfalls lieferbar. Falls die Stromstärke den Nennwert überschreitet, die Stromzufuhr wird zwangsweise abgeschaltet.

Das rote und das grüne Tally-Signal werden ausgegeben. (offener Anschlusstyp)

## 30.MIC1-Stromquellen-Wahlschalter <+48V/OFF/AB>

Verwenden Sie diesen Schalter zur Wahl der Art des zuzuführenden Stroms für MIC1.

- +48V : 48-V-Phantom
- OFF : Es liegt kein Strom an
- AB : 12-V-AB

## 31.MIC2-Stromquellen-Wahlschalter <+48V/OFF/AB>

Verwenden Sie diesen Schalter zur Wahl der Art des zuzuführenden Stroms für MIC2.

+48V : 48-V-Phantom

OFF : Es liegt kein Strom an

AB : 12-V-AB



## 32.PTT-Schalter am Griff <PTT>

Verwenden Sie diesen Schalter, um entsprechend der Einstellung zu Rückführung A, Rückführung B oder PTT zu wechseln. Die Standardeinstellung beträgt PTT und kann zum Ein- und Ausschalten des Intercom-Mikrofons verwendet werden. Der Funktionswechsel kann im Kameramenü gewählt werden. [USER MENU] > [OPERATION] > [SWITCH MODE] > [GRIP PTT] RET A : Die Bildwechselfunktion RET A wurde zugewiesen

RET B : Die Bildwechselfunktion RET B wurde zugewiesen PTT : Dabei wird das Intercom-Mikrofon nur eingeschaltet.

'TT : Dabei wird das Intercom-Mikrofon nur eingeschaltet, während der Anwender die zugewiesene Taste drückt

## 33.RET-Schalter am Griff <RET>

Verwenden Sie diesen Schalter, um entsprechend der Einstellung zu Rückführung A, Rückführung B oder PTT zu wechseln. Die Standardeinstellung beträgt Rückführung A und kann dazu verwendet werden, um zur Rückführung A zurückzuschalten. Der Funktionswechsel kann im Kameramenü gewählt werden. [USER MENU] > [OPERATION] > [SWITCH MODE] > [GRIP RET] RET A : Die Bildwechselfunktion RET A wurde zugewiesen RET B : Die Bildwechselfunktion RET B wurde zugewiesen

PTT : Dabei wird das Intercom-Mikrofon nur eingeschaltet, während der Anwender die zugewiesene Taste drückt

## 34.ND-Filter-Wahlschalter <ND FILTER>

Durch Drücken der Tasten [<]/[>] wird zwischen den optischen Filtern gewechselt.

 $[<]: CLEAR \rightarrow 1/64 \rightarrow 1/16 \rightarrow 1/4 \rightarrow CLEAR \rightarrow ...$ 

[>]: CLEAR  $\rightarrow$  1/4  $\rightarrow$  1/16  $\rightarrow$  1/64  $\rightarrow$  CLEAR  $\rightarrow...$ 

## 35.LED für den ND-Filter-Wahlschalter

Die LED für die ausgewählte Nummer des optischen Filters leuchtet auf.

- 1: CLEAR
- 2: 1/4
- 3: 1/16
- 4: 1/64

#### 36.Verstärkungs-Wahlschalter <GAIN>

Verwenden Sie diesen Schalter zur Wahl der Verstärkung für die Kamerabilder. (LOW, MID oder HIGH)

Die Verstärkungs-Einstellung kann über die CCU gewählt werden. Er kann nicht verwendet werden, wenn die CCU an dieses Gerät angeschlossen ist.

### 37.Kameraausgangs-Wahlschalter < OUTPUT>

Verwenden Sie diesen Schalter zur Wahl der Videoausgabe (CAM, BAR oder TEST).

32

39

Die Verstärkungsfunktion kann nicht verwendet werden, wenn die CCU an dieses Gerät angeschlossen ist.

### 38.Weißabgleichspeicher-Wahlschalter < W.BAL>

Verwenden Sie diesen Schalter zur Wahl des Weißabgleichspeichers. Die Daten können unter A oder B gespeichert werden. Bei der Wahl von PRST wird die Werkseinstellung eingestellt. Er kann nicht verwendet werden, wenn die CCU an dieses Gerät angeschlossen ist.

#### 39. 40. 41 Benutzertasten <USER 1, 2 und 3>

Die im Voraus festgelegten Einstellungen der EIN/AUS-Funktion können mithilfe des Kameramenüs diesen Tasten zugeordnet werden.

#### 42.Speicherkartensteckplatz <SDHC>

Stecken Sie hier eine Speicherkarte (Sonderzubehör) an. Angaben zu den Aufnahmeposten entnehmen Sie bitte der "Tabelle der Einstellbereiche" ( $\rightarrow$  Seiten 23 bis 28).

Die Speicherkarte dient dem Speichern/Lesen der Einstellungsmenüs dieses Geräts, dem Lesen von CAC-Dateien, dem Aktualisieren der Software, etc.

# In diesem Gerät verwendbare Speicherkarten

Verwenden Sie mit diesem Gerät eine Speicherkarte, die den SDoder SDHC-Standards entspricht. Bitte beachten Sie, dass keine SDXC-Speicherkarten unterstützt werden.

In diesem Gerät können Speicherkarten mit den folgenden Kapazitäten verwendet werden:

SD (8 MB bis 2 GB)

SDHC (4 GB bis 32 GB)

Für neueste Informationen, die nicht in der Bedienungsanleitung enthalten sind, besuchen Sie die folgenden Websites: http://pro-av.panasonic.net/

#### <Hinweis>

Beachten Sie die folgenden Punkte beim Verwenden oder Aufbewahren dieses Geräts:

- Vermeiden Sie hohe Temperaturen und Luftfeuchtigkeit.
- Vermeiden Sie Wassertropfen.
- Vermeiden Sie statische Elektrizität.
- \* Das SD-Logo ist eine Marke.



#### 43.Menüschalter <MENU>

Wenn dieser Schalter betätigt wird, wird der USER-Menübildschirm der Kamera angezeigt (Menü [OPERATION]/[MAINTENANCE]). Beim erneuten Betätigen wird der Menübildschirm geschlossen.

#### 44.JOG-Knopf <SELECT>

Durch Drehen des JOG-Knopfes bei sichtbarer Menüanzeige wird der Cursor zu den Einstellungsposten bewegt. Die Menüeinstellungen werden durch Betätigen dieses Knopfes bestätigt. Einzelheiten zu den Menübedienungen finden Sie im entsprechenden Abschnitt ( $\rightarrow$  Seite 19).

#### 45.Elektronikverschluss-Wahlschalter <SHUTTER>

Stellen Sie diesen auf ON, wenn der Elektronikverschluss benutzt werden soll. Wird der Schalter auf die Position SEL gestellt, dann wird die Verschlusszeit im vorgewählten Bereich umgeschaltet. Er kann nicht verwendet werden, wenn die CCU an dieses Gerät angeschlossen ist.

#### 46.AWB/ABB-Startschalter <AUTO W/B BAL>

Verwenden Sie diesen Schalter zur Durchführung automatischer Weißabgleich- (AWB) oder Schwarzabgleich-Einstellungen (ABB). Er kann nicht verwendet werden, wenn die CCU an dieses Gerät angeschlossen ist.

#### 47.Objektivanschluss <LENS>

Schließen Sie an diesen Anschluss ein Objektivkabel an.

## 48.Vordere MIC1-Buchse <MIC1 (FRONT)>

Schließen Sie hier ein Mikrofon (Sonderzubehör) an. Wenn Sie das Mikrofon verwenden, stellen Sie den MIC1-Wahlschalter auf FRONT. ( $\rightarrow$  Seite 13)

Das Mikrofon wird über diesen Anschluss mit Strom versorgt, wodurch die Verwendung eines Mikrofons mit Phantom- oder AB-Speisung ermöglicht wird. Schalten Sie die Stromversorgung aus, wenn Sie ein Mikrofon anschließen, und konfigurieren Sie die Einstellungen nach Anschließen des Mikrofons entsprechend.

#### 49.Sucheranschluss <VF>

Schließen Sie das Kabel des Farbsuchers (AJ-CVF100G) oder des 50.8 mm (2-Zoll)-HD-Suchers (AJ-HVF21KG) an diesen Anschluss an.

#### 50.Rückwärtiger Sucheranschluss

Schließen Sie den 17,8 cm (7-Zoll)-LCD Farbsucher (AK-HVF70G) an.

Verwenden Sie die D-Sub-Buchse für die Sucherschnittstelle.

# Anbringen/Abnehmen des Suchers (Der Sucher ist ein Sonderzubehör.)

# Anbringen des Suchers

Mit dieser Einheit kann ein HD-Sucher verwendet werden. Verwenden Sie den AJ-HVF21KG oder den AJ-CVF100G (optionales Zubehör).

Entnehmen Sie Details zur Handhabung des Suchers dessen Bedienungsanleitung.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der POWER-Schalter der Kamera auf OFF steht.
- 2. Ziehen Sie den Knopf an der Montageplatte hoch, und verschieben Sie die Platte, um den Sucher anzubringen.
- 3. Ziehen Sie die Anschlagschraube fest an.
- Anschlagschraube Ziehen Sie den Knopf nach oben



4. Schließen Sie den Stecker an den Sucheranschluss <VF> an.

#### <Hinweis>

Achten Sie beim Anschließen des Steckers an den Sucheranschluss <VF> darauf, dass dieser vollständig angesteckt ist.



Abnehmen des Suchers

- 1. Stellen Sie sicher, dass der POWER-Schalter der Kamera auf OFF steht.
- 2. Trennen Sie den Stecker vom Sucheranschluss <VF>.
- 3. Lösen Sie die Anschlagschraube, ziehen Sie den Knopf an der Montageplatte hoch, und ziehen Sie den Sucher entlang der Platte ab.

### Anbringen des rückwärtigen Suchers

Verwenden Sie den rückwärtigen Sucher AK-HVF70G (optionales Zubehör).

Entnehmen Sie Details zur Handhabung des LCD Farbsuchers der Bedienungsanleitung des LCD Farbsuchers.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der POWER-Schalter der Kamera auf OFF steht.
- 2. Kontrollieren Sie, dass der SCHWENKKNOPF und der NEIGESPERRE-Einstellknopf des LCD Farbsuchers gesperrt sind.

Die Betriebsanweisung für den SCHWENKKNOPF und den NEIGESPERRE-Einstellknopf des LCD Farbsuchers finden Sie in der Bedienungsanleitung für den LCD Farbsucher.

3. Drücken Sie den Entriegelungsknopf und lösen Sie die D-Sub-Anschlussabdeckung.



4. Richten Sie den V-förmigen Überstand am LCD Farbsucher an der V-förmigen Nut an der Kamera aus und schieben und drücken Sie ihn, bis die Verriegelung einrastet.



#### <Hinweis>

Umgreifen Sie nicht die Blende, wenn Sie einen Sucher anbringen.

# Lösen des rückwärtigen Suchers

- 1. Stellen Sie sicher, dass der POWER-Schalter der Kamera auf OFF steht.
- 2. Schieben Sie den LCD Farbsucher, während Sie gleichzeitig auf den Entriegelungshebel drücken, bis sich der Sucher löst. <Hinweis>

Umgreifen Sie nicht die Blende, wenn Sie den Sucher abnehmen.

## 3. Anbringen der Anschlussabdeckung

■ Befestigung des Mikrofons am Sucher (Sonderzubehör) Ein Mikrofon, wie z. B. das des Mikrofonsatzes AJ-MC700 (Sonderzubehör) kann am Sucher angebracht werden.

# 1. Öffnen Sie den Mikrofonhalter



2. Bringen Sie das Mikrofon an, und ziehen Sie die Klemmschraube fest



3. Ziehen Sie das Mikrofonkabel durch die Kabelklemme und schließen Sie es an die vordere MIC1-Buchse <MIC1> des Geräts an



4. Falls das vordere Mikrofonaudio verwendet werden soll, stellen Sie den MIC1-Wahlschalter 1 auf FRONT MIC <FRONT> und den MIC1-Wahlschalter 2 auf <MIC> und verwenden Sie den MIC1-Stromquellen-Wahlschalter, um die Stromversorgung entsprechend des Mikrofons einzustellen.



Nachfolgend finden Sie ein Beispiel eines Standardsystems bestehend aus der Studio Schulterkamera (AK-HC3800G/GS) und den Peripheriekomponenten.

Die grundlegende Systemkonfiguration beinhaltet das Objektiv, die Studio Schulterkamera, den Sucher, die CCU und das ROP.



# Umriss der Peripheriekomponenten

 Camera Control Unit (CCU: AK-HCU200E/ES) Dabei handelt es sich um die Camera Control Unit f
ür die Studio Schulterkamera.

Sie wird über ein Glasfaser-Mehrfachkabel mit der Studio Schulterkamera verbunden.

#### <Hinweis>

- Schließen Sie keine andere Camera Control Unit als die AK-HCU200E/ES an.
- Entnehmen Sie Details zu den im Systemblockdiagramm angeschlossenen Komponenten den Bedienungsanleitungen der einzelnen Komponenten.

## • Remote Operation Panel (ROP: AK-HRP200G)

Das ROP wird über das ROP-Kabel mit der CCU verbunden und ermöglicht die Fernsteuerung von Kamera, CCU und Objektiv.

## • Farbsucher (1-Zoll-VF: AJ-CVF100G)

- 50,8 mm (2-Zoll) HD-Sucher (2" VF: AJ-HVF21KG) Dies ist der Sucher für die Studio Schulterkamera.
- 17,8 cm (7-Zoll)-LCD Farbsucher (7"-LCD VF: AK HVF70G)

Dies ist der LCD Farbsucher für die Studio Schulterkamera.

## Komponentenanschlüsse

Angaben zu den Komponentenanschlüssen finden Sie auf den Seiten 12 bis Seite 13.

Stellen Sie den Hauptstromschalter der CCU auf die Position ON, nachdem alle Komponenten angeschlossen wurden. Schalten Sie dann den Betriebsschalter der Kamera ein.

# **AK-HC3800G/GS Anschlusspins**



3

FRONT\_MIC(C)

# Statusanzeigen auf dem Suchermonitor

Die Einstellungen der Studio Schulterkamera und Meldungen zur Anzeige der Betriebszustände werden auf dem Suchermonitor angezeigt. Das folgende Diagramm zeigt die Anordnung aller Posten, die angezeigt werden können.



#### 1. Kameramodusanzeige

59,94i, 29,97P, 23.98P, 50i, 25P

## 2. Systemmodusanzeige

1080-59,94i, 1080-50i

#### 3. Verschlusszeit

Der Wert für die Verschlusszeit wird entsprechend seiner Einstellung angezeigt.

Feste Verschlusszeit: "\*/\*\*\*\*"

Wenn der Kameramodus [59.94i/29.97P/23.98P] ist:

1/48\*1, 1/60\*2, 1/100, 1/120, 1/125, 1/250, 1/500, 1/1000, 1/1500, 1/2000

# \*1 Nur bei 23.98P

\*2 Nur bei 29.97P oder 23.98P

Wenn der Kameramodus [50i/25P] ist:

1/50\*3, 1/60, 1/100, 1/125, 1/250, 1/500, 1/1000, 1/1500, 1/2000 \*3 Nur bei 25P

Variable Verschlusszeit: "\*/\*\*\*\*"
 Bei [59.94i]: 1/60,0 bis 1/250
 Bei [29.97P]: 1/30,0 bis 1/250
 Bei [23.98P]: 1/24,0 bis 1/250
 Bei [50i]: 1/50,0 bis 1/250

# 4. Farbfehler-Korrektur-Anzeige

Bei [25P]: 1/25,0 bis 1/250

Bei der Wahl der Korrektur wird [CAC] angezeigt.

#### 5. Anzeigebereich für Kamerawarnungen und -informationen

Eine Meldung, die das Auftreten eines Fehlers anzeigt, die Kameraeinstellungen, den Fortschritt bei den Einstellungen und die Einstellungsergebnisse erscheint hier für etwa 3 Sekunden.

## 6. RETURN ID-Anzeige

Die RETURN ID der gegenwärtigen RETURN-Ausgabenummer wird angezeigt.

Die entsprechende in [OPERATION]>[RETURN SETTING]> [ID SETTING]>[RETURN1] bis [RETURN4] im Kameramenü eingestellte Zeichenkette wird angezeigt. Die folgenden RETURN IDs (Zeichenketten) werden auf die Werkseinstellungen zurückgestellt.

RET1 (Bei RETURN1-Ausgabe)

RET2 (Bei RETURN2-Ausgabe)

RET3 (Bei RETURN3-Ausgabe)

RET4 (Bei RETURN4-Ausgabe)

# 7. AUDIO-Eingangskanal und -Pegelanzeige

Die Pegel für MIC1 (CH1) und MIC2 (CH2) werden hier angezeigt. CH1---- $\bullet$ --+ CH2---- $\bullet$ --+

#### 8. Telekonverteranzeige

[EX2] wird bei Verwendung des Telekonverters angezeigt.

#### 9. DRS-Anzeige

Wenn die DRS-Funktion aktiviert ist (ON), wird [DRS] angezeigt

#### 10.5600K-Anzeige

Wenn die elektronische Farbkorrektur aktiviert ist (ON) wird [D5.6] angezeigt.

# 11.Filterpositionsanzeige

Die ND-Filterposition wird angezeigt.

1: Clear, 2: 1/4ND, 3: 1/16ND, 4: 1/64ND

#### 12.Weißabgleich-Speicheranzeige

Der für den Weißabgleich gewählte automatische Einstellungsspeicher wird angezeigt.

- A: Der Weißabgleichspeicher-Wahlschalter <W.BAL> ist auf "A." gestellt.
- B: Der Weißabgleichspeicher-Wahlschalter <W.BAL> ist auf "B." gestellt.
- P: Der Weißabgleichspeicher-Wahlschalter <W.BAL> ist auf "PRST." gestellt.

# 13. Verstärkungsanzeige

Es wird die mit dem Verstärkungswahlschalter (dB-Anzeige) vorgenommene Verstärkungseinstellung für den Videoverstärker angezeigt. Höchsteinstellung 12 dB: -3, 0, 3, 6, 9, 12 dB Höchsteinstellung 36 dB: -3, 0, 3, 6, 9, 12, 18, 27, 36 dB

# 14.F-Wert Blendenanzeige

Der ungefähre Wert der Blendeneinstellung (F-Wert) wird angezeigt. OPEN, F\*.\* bis F\*\*, CLOSE

# 15.Zoompositionsanzeige

Die Zoomposition wird als Zahlenwert angezeigt. Z00 bis Z99 <Hinweis>

Diese Anzeige erscheint nur, wenn ein Objektiv mit Zoompositionsausgabe verwendet wird.

# 16.Digital Extender-Anzeige

Dies wird bei Verwendung des Digital Extenders angezeigt. Zweifach: D $\mathsf{EX} \times \mathsf{2}$ 

#### 17.Fokuspositionsanzeige

Die Fokusposition wird als Zahlenwert angezeigt. 00 bis 99 **<Hinweis>** Dieser Wert wird nur angezeigt, wenn ein mit CAC kompatibles Objektiv verwendet wird.

# 18.Lichtpegelanzeige

Das von diesem Gerät empfangene optische Signal wird durch fünf Pegel angezeigt.

CAM RCV: CAM

#### 19.FAN OFF-Anzeige

Dies wird angezeigt, wenn FAN POWER auf OFF gestellt ist. Falls das Gerät mit sowohl auf der Vorder- also auch auf der Rückseite angebrachten Suchern verwendet wird, wird zu diesem Zeitpunkt die Stromversorgung des Suchers auf der Vorderseite unterbrochen.

#### 20.WARM UP-Fehleranzeige

Falls die Temperatur ca. 5 Sekunden nach dem Abschalten des Stroms immer noch unterhalb der angegebenen Temperatur liegt, wird  $\triangle$  angezeigt. ( $\rightarrow$  Seite 18)

#### 21.Farbtemperatur

Die im Moment auf der Kamera eingestellte Farbtemperatur wird angezeigt:

Es gibt den Speicherwert wenn AWB (Automatischer Weißabgleich) ausgeführt wird und den Menü-Einstellungswert.

\*.\* k (Beispiel) 3.2 k

Die Betriebszeit kann unter dem Punkt [HOUR METER] im Menü [MAINTENANCE] überprüft werden.

HEAD: Die Betriebszeit des Kamerakopfes kann überprüft werden. FAN: Die Betriebszeit des Lüfters kann überprüft werden.

# Warnanzeigen

# Kamera-Warnanzeigen

Warnanzeigen erscheinen, wenn Fehler in den Automatikfunktionen der Kamera auftreten.

## • Wenn AWB (Automatischer Weißabgleich) ausgeführt wird:

1	AWB LOW LIGHT	Der automatische Weißabgleich kann nicht ausgeführt werden, weil die Lichtmenge unzureichend ist. Stellen Sie die Lichtmenge auf ein angemessenes Niveau ein.
2	AWB HIGH LIGHT	Der automatische Weißabgleich kann nicht ausgeführt werden, weil die Lichtmenge übermäßig groß ist. Stellen Sie die Lichtmenge auf ein angemessenes Niveau ein.
3	AWB R/Bch NG Out Range	Die Weißabgleich-Konvergenz für den Kanal Rot oder Blau kann nicht erzielt werden. Nehmen Sie ein gleichmäßig weißes Objekt auf dem Bildschirm auf, und führen Sie AWB aus.

## • Wenn ABB (Automatischer Schwarzabgleich) ausgeführt wird:

1	Not Finished	Der automatische Schwarzabgleich kann nicht erfolgreich durchgeführt werden. Die Objektivblende ist möglicherweise nicht offen.
2	R/B Out Range	Die Schwarzabgleich-Konvergenz für den Kanal Rot oder Blau kann nicht erzielt werden. Prüfen Sie, ob das Bild Fehler aufweist.

# • Wenn ASU (Auto-Setup) ausgeführt wird:

1	LENS CTL NG Out Range	Die Objektivblende kann nicht gesteuert werden. Überprüfen Sie die Objektiveinstellungen.
2	R/Bch NG	Ein Fehler ist im Kanal Rot oder Blau im ausgeführten Prozess aufgetreten. Verwenden Sie eine herkömmliche Tafel, um die korrekte Position gegenüber der Tafel und dem Blickwinkel sowie die Farbtemperatur-Einstellung der Lichtquelle zu prüfen, und prüfen Sie außerdem, ob andere Bereiche nicht für die Steuerung empfänglich sind.

# Andere Warnanzeigen

• FAN STOP	
FAN STOP	Der Lüfter wird angehalten, da ein Problem vorliegt. Falls das Gerät mit Suchern verwendet wird, die sowohl auf der Vorder- also auch auf der Rückseite angebracht sind, wird zu diesem Zeitpunkt die Stromversorgung des Suchers auf der Vorderseite unterbrochen. Stellen Sie sofort den Gebrauch ein und wenden Sie sich an Ihren Händler.

#### • WARM UP

	Wenn der Strom eingeschaltet wird, wird eine Vorwärmung ausgeführt, da die Temperatur innerhalb der
	Geräte zu niedrig geworden ist.
WARM UP	Falls die Temperatur derart ist, dass ca. 5 Sekunden nach dem Einschalten des Stroms immer noch eine
	Vorwärmung notwendig ist, verschwindet diese Warnung und $\mathbf{A}$ wird angezeigt. ( $\rightarrow$ Seite 16 und 17)
	Stellen Sie vor der Verwendung sicher, dass die WARM UP-Anzeige oder A verschwunden ist.

# Menüoperationen

# Menü-Anzeige

- 1. Drücken Sie die Menü-Taste < MENU>
  - Der Bildschirm [USER MENU] der Kamera erscheint auf dem Sucher oder Monitor.



 Drehen Sie den <SELECT> JOG-Knopf, wählen Sie das Menüelement und drücken Sie dann auf den <SELECT> JOG-Knopf.

Das Menü des ausgewählten Elements wird aufgerufen.



# Eingeben der Menüdaten

Wenn das Menüelement angezeigt wird, geben Sie die entsprechenden Daten ein.

1. Drehen Sie den <SELECT> JOG-Knopf, wählen Sie das einzustellende Menüelement und drücken Sie dann auf den <SELECT> JOG-Knopf.

Die durch den Pfeil markierte Einstellung für das Element blinkt.



2. Drehen Sie den <SELECT>JOG-Knopf, um die Einstellung zu ändern.

< MARKER >	
SIDE MODULE LEVEL	0
ZONE MARK	16:9
SAFETY AREA	
MODE	15121
→ SETTING	4:3 I
CENTER MARK	770
MARKER LEVEL	100%
USER BOX	OFF
HORIZONTAL POSITION	0
VERTICAL POSITION	0
WIDTH	50
HEIGHT	50

3. Drücken Sie auf den <SELECT> JOG-Knopf. Die Daten werden bestätigt.

< MARKER >	
SIDE MODULE LEVEL ZONE MARK	0 16:9
SAFETY AREA MODE → SETTING	T Y P E 2 4 · 3
CENTER MARK MARKER LEVEL	0 F F 1 0 0 %
USER BOX	OFF
HORIZONIAL POSITION VERTICAL POSITION WIDTH HEIGHT	0 0 5 0 5 0

#### <Hinweis>

Wenn der Menübildschirm durch Drücken der <MENU>-Taste ausgeschaltet wird, während die Einstellung von Schritt 2 blinkt, wird die Einstellung nicht übernommen.

### Eingeben der Menüdaten (Eingeben von Zeichen)

 Drücken Sie auf den <SELECT> JOG-Knopf. Der Cursor ändert sich zu einem nach unten zeigenden Pfeil, welcher über dem ersten Zeichen angezeigt wird.



2. Drehen Sie den <SELECT> JOG-Knopf, um den Pfeil auf das zu ändernde Zeichen zu setzen.



**3. Drücken Sie auf den <SELECT> JOG-Knopf.** Das zu ändernde Zeichen blinkt.



4. Drehen Sie den <SELECT> JOG-Knopf, um das Zeichen zu ändern, und drücken Sie dann auf den <SELECT> JOG-Knopf, um die Daten zu bestätigen.

Führen Sie denselben Vorgang für alle zu ändernden Zeichen durch.



5. Verschieben Sie den nach unten zeigenden Pfeil an den Menüanfang und drücken Sie den <SELECT> JOG-Knopf. Der Cursor ändert sich zu einem horizontalen Pfeil und ein anderes Element kann gewählt werden.



# Menühierarchie





# Tabelle der Anpassungs-Einstellbereiche

# ■ OPERATION

(Bei den unterstrichenen Werten handelt es sich um die werkseitig voreingestellten Einstellungswerte.)

Menü	Elementname	Variable Stufe	Variabler Bereich	Einstellungen	Aufnahmeelement für OPERATION FILE
MARKER	SIDE MODULE LEVEL	1	0   15	Wenn die Zonenmarkierung eingeschaltet (ON) ist, stellen Sie die Helligkeitsmodulation an beiden Seiten ein.	~
	ZONE MARK	-	OFF 4:3 13:9 14:9 15:9	Einstellen der Zonenmarkierung.	1
	SAFETY AREA	-	-	-	
	MODE	-	TYPE1 TYPE2	Einstellen der Sicherheitsbereichsart.	~
	SETTING	1%	OFF 80%   100% OFF	Einstellen der Sicherheitsbereiche für TYPE1 und TYPE2 • Wenn die [MODE]-Einstellung [TYPE1] ist: OFF/80 % bis 100 % • Wenn die [MODE]-Einstellung [TYPE2] ist: OFF/4:3/13:9/14:9/15:9/16:9	~
			4:3 13:9 14:9 15:9 16:9		
	CENTER MARK	1	0FF 1   4	Einstellen der Form der Mittenmarkierung.	~
	MARKER LEVEL	-	50% 60% 70% 80% <u>90%</u> <u>100%</u>	Einstellen der Helligkeit der Markierungen und der Bildschirmanzeige OSD.	~
	USER BOX	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen der Cursormarkierung auf ON oder OFF.	√
	HORIZONTAL POSITION	1	-50   <u>0</u>   50	Einstellen der H-Position des Cursors.	~
	VERTICAL POSITION	1	-50   <u>0</u>   50	Einstellen der V-Position des Cursors.	✓
	WIDTH	1	0   <u>50</u>   100	Einstellen der Cursorbreite.	~
	HEIGHT	1	0   <u>50</u>   100	Einstellen der Cursorhöhe.	~
VIEW FINDER SETTING	VIEW FINDER DETAIL	1	0   6   23	Einstellen VF DTL.	✓ 
	RETURN SIGNAL	-	-	-	
	PEAK FREQUENCY	-	LOW <u>MID</u> HI	Einstellen der Spitzenfrequenz des RET-Signals.	✓ 
	OFFSET GAIN	1	0   5	Einstellen der DTL-Versatzverstärkung des RET-Signals.	✓
	CRISP	1	0   <u>10</u>   15	Einstellen der DTL-Klarheitspegels des RET-Signals.	✓ 

Menü	Elementname	Variable Stufe	Variabler Bereich	Einstellungen	Aufnahmeelement für OPERATION FILE
INDICATOR1	FOCUS*1	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen der Fokuspositionsanzeige auf ON oder OFF.	√
	ZOOM*1	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen der Zoompositionsanzeige auf ON oder OFF.	✓
	EXTENDER	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen der Digital Extender-Anzeige auf ON oder OFF.	✓
	DIGITAL EXTENDER	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen der Digital-Telekonverteranzeige auf ON oder OFF.	×
	F NUMBER*1	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen der Blendenwertanzeige auf ON oder OFF.	×
	MASTER GAIN	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen der Verstärkungsanzeige auf ON oder OFF.	×
	FILTER	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen der Filterpositionsanzeige auf ON oder OFF.	×
	SHUTTER	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen der Elektronik-Verschlussanzeige auf ON oder OFF.	✓
	5600K	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen der 5600K-Anzeige auf ON oder OFF.	✓
CC WI DF CA	COLOR TEMPERATURE	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen der Farbtemperaturanzeige auf ON oder OFF.	✓
	WHITE CHANNEL	-	ON OFF	Einstellen der Weißabgleich-Speicheranzeige auf ON oder OFF.	✓
	DRS	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen der DRS-Anzeige auf ON oder OFF.	✓
	CAC	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen der Farbfehler-Kompensationsanzeige auf ON oder OFF.	✓
INDICATOR2	FAN	-	ON OFF	Einstellen der FAN OFF-Anzeige auf ON oder OFF.	<b>√</b>
	AUDIO LEVEL	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen der Audiopegelanzeige (Pegelmesser) auf ON oder OFF.	✓
	OPTICAL LEVEL	-	ON <u>OFF</u>	Stellen Sie den Pegel des von diesem Gerät zu empfangenden optischen Signals auf ON/OFF.	✓
	RETURN SELECT	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen der RETURN ID-Anzeige auf ON oder OFF.	✓
	STATUS	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen der bei der Auswahl von Funktionen erscheinenden Anzeige auf ON oder OFF.	<b>√</b>
	STATUS(AUTO)	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen der beim Starten oder Beenden von AWB/ ABB/ASU erscheinenden Anzeige auf ON oder OFF.	~
	CAMERA MODE	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen der Kameramodusanzeige auf ON oder OFF.	~
	SYSTEM MODE	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen der Systemmodusanzeige auf ON oder OFF.	×

\*1 Diese Anzeige erscheint, wenn Sie ein Objektiv verwenden, das Positionsinformationen ausgibt.

Menü	Elementname	Variable Stufe	Variabler Bereich	Einstellungen	Aufnahmeelement für OPERATION FILE
SWITCH MODE	GRIP RET	-	<u>RET A</u> RET B PTT	Auswahl der RET SW <ret> -Funktion am Griff.</ret>	√
	GRIP PTT	-	RET A RET B <u>PTT</u>	Auswahl der PTT SW <ptt> -Funktion am Griff.</ptt>	✓
	LENS VTR	-	RET A <u>RET B</u> PTT D.EXT INH	Auswahl der RET SW-Funktion am handlichen Objektiv.	4
	LENS RET	-	<u>RET A</u> RET B	Auswahl der RET SW-Funktion am handlichen Objektiv.	1
	EXTERNAL RETURN1	-	<u>RET A</u> RET B D.EXT	Auswahl der externen SW1-Rückführsteuerfunktion.	1
	EXTERNAL RETURN2	-	RET A <u>RET B</u> D.EXT	Auswahl der externen SW2-Rückführsteuerfunktion.	✓
	EXTERNAL RETURN3	-	RET A <u>RET B</u> D.EXT	Auswahl der externen SW3-Rückführsteuerfunktion.	√
	USER SWITCH1	-	<u>RET A</u> RET B PTT DISP MARK D.EXT	Auswahl der zuweisbaren SW1 <user1> Funktion.</user1>	~
	USER SWITCH2	-	RET A RET B <u>PTT</u> DISP MARK D.EXT	Auswahl der zuweisbaren SW2 <user2> Funktion.</user2>	~
	USER SWITCH3	-	RET A RET B <u>PTT</u> DISP MARK D.EXT	Auswahl der zuweisbaren SW3 <user3> Funktion.</user3>	~
RETURN SETTING	RETURN MODE	-	<u>NORM</u> TOGGLE SEQ.	Auswahl der RET SW-Betriebsart.	×
	RETURN SELECT	-	-	-	
	RETURN A	-	1 2 3 4	Zuweisung des Rückführsignals an Rückführung A.	×
	RETURN B	-	1 <u>2</u> 3 4	Zuweisung des Rückführsignals an Rückführung B.	×
	ID SETTING	-	-	-	
	RETURN 1	-	RET1	Einstellen des Namens des Rückführvideos 1. • Eingabe von bis zu 5 Zeichen möglich.	×
	RETURN 2	-	RET2	Einstellen des Namens des Rückführvideos 2. • Eingabe von bis zu 5 Zeichen möglich.	~
	RETURN 3	-	RET3	Einstellen des Namens des Rückführvideos 3. • Eingabe von bis zu 5 Zeichen möglich.	✓ ✓
	RETURN 4	-	RET4	Einstellen des Namens des Rückführvideos 4. • Eingabe von bis zu 5 Zeichen möglich.	✓

Menü	Elementname	Variable Stufe	Variabler Bereich	Einstellungen	Aufnahmeelement für OPERATION FILE
SETTING	CALL TALLY	-	OFF R T R&T	Einstellen des Tally-Aufleuchtens wenn Call erkannt wird. R: ROTE Lampe leuchtet T: OBERE Lampe leuchtet* <sup>3</sup> R&T: Sowohl die ROTE als auch die OBERE Lampe leuchten	~
	HD-SDI2 OUT	-	MAIN <u>VF</u> RET	Auswahl der Kamera-HD-SDI-Ausgabe 2-Anschluss- <hd-sdi2> Betriebsart.</hd-sdi2>	~
	HD-SDI2 POWER	-	ACTIVE SAVE	Einstellen des HD-SDI2-Betriebs auf ON oder OFF.	~
	FAN POWER	-	ON OFF	Einstellen der Kamera-LÜFTER-Betriebs auf ON oder OFF. • Die Einstellungen werden auf [ON] zurückgesetzt, wenn der Strom eingeschaltet wird.	
	ID CHARACTER	-	******	Einstellen des Kameranamens. • Eingabe von bis zu 10 Zeichen möglich.	<b>√</b>
!LED*2	EXTENDER	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen des Anzeigestatus auf ON oder OFF, wenn der Telekonverter ON ist.	✓
	MASTER GAIN	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen des Anzeigestatus auf ON oder OFF, wenn die Verstärkung nicht auf 0 dB steht.	✓
	SHUTTER	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen des Anzeigestatus auf ON oder OFF, wenn der elektronische Verschluss ON ist.	✓
	GAMMA OFF	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen des Anzeigestatus auf ON oder OFF, wenn Gamma OFF ist.	✓
BLACK	BLACK GAMMA	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen des Anzeigestatus auf ON oder OFF, wenn Schwarz-Gamma ON ist.	✓
MIC/INCOM	MIC1	-	-	-	
SETTING	GAIN	-	20dB 40dB <u>60dB</u>	Einstellen der Verstärkung von MIC1.	~
	AMP	1dB	-20dB   <u>0dB</u>   20dB	Einstellen der Amplitude von MIC1.	1
	MIC2	-	-	-	
	GAIN	-	20dB 40dB <u>60dB</u>	Wahl des Eingangspegels des hinteren Mikrofons und zum Einstellen der Verstärkung von MIC2.	1
	AMP	1dB	-20dB   <u>0dB</u>   20dB	Einstellen der Amplitude von MIC2.	4
	INCOM	-	-	-	
	MIC TYPE	-	DYN ECM CBN	Wahl des Typs des Intercom-Mikrofons. DYN: Dynamik-Typ ECM: Kondensator-Typ CBN: Kohle-Typ	1
	MIC GAIN	1dB	-12dB   <u>0dB</u>   12dB	Wahl der Verstärkung des Intercom-Mikrofons.	4
	MIC POWER	-	ON <u>OFF</u>	Einstellen der Stromversorgung des Intercom- Mikrofons auf ON oder OFF.	~
	SIDE TONE	3dB	OFF -36dB   <u>-6dB</u>   0dB	Einstellen der Nebengeräuschunterdrückung des Intercom auf ON oder OFF.	×
	PGM MIX	-	ON OFF	Einstellen der PGM-Mischung des Intercom auf ON oder OFF.	✓

\*2 Falls an diesem Gerät ein im Menü [!LED] auf [ON] gestellter Punkt in einen irregulären Betriebszustand gerät, leuchtet die LED [!] im Sucher auf.

\*3 Dies ist die Tally-Lampe auf der Vorderseite des Suchers, der mit dem rückwärtigen Sucheranschluss verbunden ist.

# **MAINTENANCE**

(Bei den unterstrichenen Werten handelt es sich um die werkseitig voreingestellten Einstellungswerte.)

Menü	Elementname	Variable Stufe	Variabler Bereich	Einstellungen	Aufnahmeelement für OPERATION FILE
SD CARD R/W	READ SELECT	1	1   8	Wahl der Kamerabetriebsdatei für READ.	
	READ	-	YES <u>NO</u>	Lesen der Kamerabetriebsdatei ausführen.	
	WRITE SELECT	1	1   8	Wahl der Kamerabetriebsdatei für WRITE.	
	WRITE	-	YES <u>NO</u>	Schreiben der Kamerabetriebsdatei ausführen.	
	CARD FORMAT	-	YES <u>NO</u>	FORMATIERUNG der Speicherkarte ausführen.	
CAC ADJUST	CAC CONTROL	-	<u>ON</u> OFF	Farbfehlerkompensation aktivieren oder deaktivieren.	
	CAC FILE DELETE*1	-	YES <u>NO</u>	Löschen der im Element [CAC FILE NUMBER] ausgewählten CAC-Datei ausführen.	
	CAC FILE NUMBER	1	1   32	Die CAC-Datei für die CAC MANUAL-Kompensation auswählen und die in [CAC FILE DELETE] zu löschende CAC-Datei auswählen.	
	TITLE SCROLL *2	1	1   25	Durchlaufen der CAC-Dateititel.	
CAC FILE CARD READ	CARD FILE SELECT	1	1   32	Auswahl der Nummer für den READ/DELETE- Betrieb.	
	READ *3	-	YES <u>NO</u>	Auslesen der Speicherkarte ausführen.	
	DELETE *5	-	YES <u>NO</u>	Löschen der CAC-Datei auf der Speicherkarte ausführen.	
	TITLE READ	-	YES <u>NO</u>	Lesen der CAC-Dateititel auf der Speicherkarte und anschließende Anzeige.	
	TITLE SCROLL	1	1   25	Durchlauf durch die CAC-Dateititel auf der Speicherkarte.	
FILE READ *4	TITLE	-	-	Anzeige der CAC-Datei, die mit dem Element [READ] von [CAC FILE CARD READ] ausgewählt wurde.	
	YES	-	-	Speichern der von der Speicherkarte gelesenen CAC-Datei im internen Speicher.	
	NO	-	-	Die von der Speicherkarte gelesene CAC-Datei nicht im internen Speicher speichern. (LÖSCHEN)	
	MEM STORE NO *6	1	EMPTY 1 32	Auswahl der Nummer zum Speichern der CAC-Datei im internen Speicher. EMPTY: Sucht in numerischer Reihenfolge und speichert Daten an einen leeren Ort. 1 bis 32: Speichert die Daten unter der gewählten Nummer.	
	TITLE SCROLL *2	1	1   25	Durchlauf durch die CAC-Dateititel im internen Speicher.	

\*1 Löschen der CAC-Datei, die im internen Speicher der Kamera gespeichert und unter dem Element [CAC FILE NO.] ausgewählt ist.

Drücken Sie den <SELECT> JOG-Knopf, um den Cursor auf den YES/NO-Auswahlbildschirm zu setzen.

\*2 Wenn die CAC-Datei mit dem Cursor ausgewählt und der <SELECT> JOG-Knopf gedrückt wird, können die Titel durch Drehen des <SELECT> JOG-Knopfes durchlaufen werden.

\*<sup>3</sup> Drücken Sie den <SELECT> JOG-Knopf, um den Cursor auf den [FILE READ]-Bildschirm zu setzen.

\*4 Zugriff möglich aus [CAC FILE CARD READ]>[ CARD FILE SELECT]>[READ].

\*5 Drücken Sie den <SELECT> JOG-Knopf, um den Cursor auf den YES/NO-Auswahlbildschirm zu setzen.

\*6 Wenn für die ausgewählte Nummer bereits eine CAC-Datei gespeichert wurde, wird diese überschrieben.

Menü	Elementname	Variable Stufe	Variabler Bereich	Einstellungen	Aufnahmeelement für OPERATION FILE
AUTO SET UP FILTER	FILTER	-	<u>REF</u> CURRENT	Einstellen des ND/CC-Filtermodus bei Auto-Setup.	
	-	<u>FULL</u> EASY	Einstellen des Auto-Setup-Modus.		
	REFERENCE FILE	-	FACTORY USER1 USER2 USER3	Einstellen der Referenzdatei für Auto-Setup.	
	MASTER PED TARGET	0.5 %	0.0%   <u>2.0%</u>   7.5%	Einstellen des Master-Schwarzwerts für Auto-Setup.	
	AUTO SET UP EXECUTE	-	YES <u>NO</u>	Auto-Setup ausführen.	
TALLY GUARD	·	-	ON <u>OFF</u>	Verhindert, dass AWB, ABB oder ASU ausgeführt wird, wenn die Tally-Lampe eingeschaltet ist.	
COLOR BAR		-	SMPTE <u>FULL BAR</u> ARIB	Wahl der des Farbbalkens.	
DIAGNOSTIC	PULSE	-	(Versionsanzeige)	Anzeige der PULSE FPGA-Version.	
CAM AVIO CAMERA SOFT	CAM	-	(Versionsanzeige)	Anzeige der CAM FPGA-Version.	
	AVIO	-	(Versionsanzeige)	Anzeige der AVIO FPGA-Version.	
	CAMERA SOFT	-	(Versionsanzeige)	Anzeige der CAMERA SOFT-Version.	
	CAMERA TABLE	-	(Versionsanzeige)	Anzeige der CAMERA TABLE-Version.	
HOURS METER [h	n]	-	-	-	
HEAD		1	0	Anzeige der Betriebszeit des Kamerakopfes.	
FAN		1	0	Anzeige der Betriebszeit des Lüfters.	
SYSTEM	FORMAT	-	<u>59.94i</u> 50i	Einstellen des Systemformats.	
	CAMERA MODE*8	-	<u>59.94i</u> 29.97P 23.98P <u>50i</u> 25P	<ul> <li>Stellen Sie das Videosystem für die Aufnahme ein.</li> <li>Wenn die [FORMAT]-Einstellung [59.94i] ist 59.94i / 29.97P / 23.98P</li> <li>Wenn die [FORMAT]-Einstellung [50i] ist 50i / 25P</li> </ul>	
SCAN REVERSE DNR SYSTEM FILE DATA WRITE CARD GAIN MAX LIMIT	SCAN REVERSE	-	ON OFF	Einstellen von SCAN REVERSE auf ON oder OFF.	
	DNR	-	ON OFF	Einstellen von DNR auf ON oder OFF.	
	SYSTEM FILE DATA	-	-	-	
	WRITE CARD	-	YES <u>NO</u>	Speichern der Stunde, Version und Seriennummer auf der Speicherkarte.	
	-	<u>12dB</u> 36dB	Einstellen des GAIN MAX LIMIT-Wertes (12dB oder 36dB).		
INITIALIZE *7		-	YES <u>NO</u>	Setzt die USER MENU-Einstellungen, Szenendaten, USER-Daten und die Objektivdaten auf die Standard-Werkseinstellungswerte zurück. [FORMAT] von [SYSTEM] wird jedoch nicht auf Standard-Werkseinstellungswerte zurückgesetzt.	
UPDATE		-	YES NO	Update der Software.	

\*7 Dies wird angezeigt, wenn das Gerät nicht an die CCU angeschlossen ist.
 \*8 Die HD-SDI-Ausgabe dieses Geräts wird unabhängig von dieser Einstellung entsprechend der [FORMAT]-Einstellung ausgegeben. Konfigurieren Sie zudem diese Einstellung entsprechend der Einstellung des Menüs [SETTING1] > [CCU MODE] der CCU.

Nachfolgend werden die in der Kamera gehandhabten Daten angezeigt.

Verwaltete Systemkompo- nenten	Name	Anzahl	Beschreibung
Kamera	Betriebsdaten (für die Kamera)	1 bis 8	In der Kamera vorhandene Konfigurationsdaten für das Equipment, z. B. Markierungs- und Schaltflächeneinstellungen unter [OPERATION] im Kameramenü. Wird von der Kamera verwaltet. Sie können über die Bedienung der Kameramenüs gespeichert und aufgerufen werden. Sie können zudem über die Bedienung der Kameramenüs auf eine Speicherkarte gespeichert oder von dort gelesen werden.
	Objektivdatei	1 bis 32	Diese Daten werden von der Kamera verwaltet und von den Videotechnikern (VE) verwendet, um die speziellen Charakteristiken der Objektive zu korrigieren. Sie können über Bedienschritte am ROP gespeichert und aufgerufen werden. Sie können im ROP auch auf eine Speicherkarte gespeichert oder von dort gelesen werden. Eine Liste der Daten finden Sie in der Bedienungsanleitung für AK-HRP200G.
	CAC-Datei	1 bis 32	Diese Daten werden von der Kamera verwaltet und verwendet, um die für jedes Objektiv spezifische chromatische Aberration (Farbfehler) zu korrigieren. Sie können von der Speicherkarte nur mittels Bedienung des Kameramenüs ausgelesen werden.
	Szenedatei	1 bis 4	Diese Daten zur Bilderstellung werden hauptsächlich von Videotechnikern (VE) gehandhabt und von der Kamera verwaltet. Sie können über Bedienschritte am ROP gespeichert und aufgerufen werden. Sie können im ROP auch auf eine Speicherkarte gespeichert oder von dort gelesen werden. Eine Liste der Daten finden Sie in der Bedienungsanleitung für AK-HRP200G.

## CAC-Datei

# AK-HC3800G/GS (Kamera)



# Betriebsdaten (für die Kamera)

# AK-HC3800G/GS (Kamera)



### 1) Aufrufen der CAC-Datei

Die CAC-Datei kann von der in den Speicherkartensteckplatz der Kamera eingelegten Speicherkarte auf den internen Speicher übertragen werden mit [MAINTENANCE]>[CAC FILE CARD READ] im Kameramenü.

Der für jedes Objektiv spezifische CAC-Dateiname kann von der Website\*1 heruntergeladen werden.

Wenn sich 32 oder mehr CAC-Dateien auf der Speicherkarte befinden, werden diese 32 Dateien von der neuesten ausgehend gelesen.

\*1 Auf der Website von Panasonic können Sie die CAC-kompatiblen Objektive mit garantierter Verwendung in diesem Gerät prüfen. Sie können die CAC-Datei auch vom Helpdesk auf der Panasonic-Website beziehen. http://pro-av.panasonic.net/

#### 2 Aufrufen der CAC-Datei

Die CAC-Datei wird automatisch entsprechend dem Objektiv ausgewählt und vom tatsächlichen Bedienbereich aus aufgerufen.

#### ① Speichern und Lesen der Betriebsdaten

Betriebsdaten können von der in den Speicherkartensteckplatz der Kamera eingelegten Speicherkarte auf den tatsächlichen Bedienbereich im Kameramenü mit [MAINTENANCE]>[SD CARD R/W] übertragen werden mit.

Darüber hinaus können Betriebsdaten im tatsächlichen Bedienbereich auf der Speicherkarte gespeichert werden.

Das Speicherdatum und die -uhrzeit sind auf "0:00, January 1, 2099" festgelegt.

Entnehmen Sie der folgenden Website Informationen zu verfügbaren Firmwareaktualisierungen und Bedienungshinweisen. http://pro-av.panasonic.net/

# Außenmaßzeichnung

# Einheit: mm











# **Technische Daten**

#### Allgemeines

Stromversorgungse	ingang
Stromversorgung	: 12 V DC (bei Betrieb mit externer Stromversorgung) 190 V DC (wenn CCU angeschlossen ist)
Leistungsaufnahme	: 25 W (bei Betrieb mit externer Stromversorgung, nur Kamera)
	53 W (maximale Leistungsaufnahme bei Betrieb mit externer Stromversorgung und maximaler Stromaufnahme für jede Ausgabebuchse und Anschluss aller Zubehörteile)
	60 W (maximale Leistungsaufnahme bei angeschlossener CCU und maximaler Stromaufnahme für jede Ausgabebuchse und Anschluss aller Zubehörteile)

ist die Sicherheitsinformation.

Betriebstemperatur Lagertemperatur Betriebsfeuchtigkeit Gewicht Abmessungen	: -10 °C bis 45°C [Bei Temperaturen unter 0 °C ist eine Vorwärmung erforderlich] : -20 °C bis 60°C : 85 % oder weniger : Ca. 3,7 kg : 135 mm x 260 mm x 367,5 mm (B x H x T) [ohne vorstehende Teile]
Grundfunktionen	

1) Bildsensor	: 2/3-Zoll-2,2-Megapixel-IT-CCD x 3
2) System	: GBR-Bildabtastung
3) Optisches Farbtrennur	ngssystem
	: f/1.4 Prisma
4) Optischer Filter	: ND: Clear, 1/4, 1/16, 1/64
5) Objektivanschluss	: Bajonettverschluss
6) Ausgabestandard	: SMPTE 292M
<ol><li>Empfindlichkeit</li></ol>	: F11 (Wenn Vertikalfrequenz 59,94 Hz ist)
	F12 (Wenn Vertikalfrequenz 50 Hz ist)
8) Horizontale Auflösung	: 1100 TV-Zeilen
9) Signal-Rauschabstand	1: 60 dB oder höher
10) Horizontalfrequenz	: 33,716 kHz, 1125-Zeilen-Vollbild
	(Vertikalfrequenz: 59,94 Hz)
	28,125 kHz, 1125-Zeilen-Vollbild
	(Vertikalfrequenz: 50 Hz)
11) Vertikalfrequenz	: 59,94 Hz oder 50 Hz, Zeilensprung
EIN-/Ausgangssigna	
1) MIC-Eingang	: -60 dBu bis 4 dBu
	(XLR 3-polige Buchse x 2)
0.1.1	mit Kameramenû gewâhlte Verstârkung
2) Intercom	: Eingang: –60 dBu bis –20 dBu
	Ausgang: 100 mw max.
	(XLR 5-polige Buchse X 1)
3) HD-SDI1/HD-SDI2-Au	
	: HD-Signal = 0,8 V [s-s], 75 Ω (BNC)

	Die HD-SDI2-Signalausgabe kann mithilfe
	der Kameramenüposten-Einstellung den
	regulären Bildern hinzugefügt und auf VF-
	oder RET-Bildausgabe umgeschaltet werden.
4) Prompter-Ausgang	: VBS-Signal = 1 V [s-s], 75 Ω (BNC)
5) DC OUT	: 12 V, MAX. 1A

# Steuerung

1) Wechsel der Stromquelle	: CCU, OFF, EXT
2) USER 1, 2, 3	: Über Menüelemente festgelegte Funktionen
	können den Tasten zugewiesen werden.
3) RET A/B-Wahl	: Zur Wahl des Rückführsignals.
4) Wechsel zwischen RE	T/PTT
	: RET, PPT
5) Verstärkungswahl*1	: LOW, MID, HIGH
6) Ausgangswahl*1	: CAM, BAR, TEST
7) Weißabgleichmodus*1	: A, B, Vorwahl
8) Verschlusszeitwahl*1	: Wenn der Kameramodus
	[59.94i/29.97P/23.98P] ist:
	1/48*2, 1/60*3, 1/100, 1/120, 1/125, 1/250,
	1/500, 1/1000, 1/1500, 1/2000
	Wenn der Kameramodus [50i/25P] ist:
	1/50*4, 1/60, 1/100, 1/125, 1/250, 1/500,
	1/1000, 1/1500, 1/2000

9) AWB, ABB SW\*1 10) Menüwahl

11) CALL SW	
-------------	--

12) Intercom

13) MIC-Einstellung

\*1 Bei angeschlossener CCU können die Wahlfunktionen nicht

: MIC ON/OFF, Empfangspegel oder PGM-Pegel

: MIC-Strom, MIC-Verstärkung, MIC1-Wahl

- verwendet werden. Die Steuerung erfolgt über ROP oder MSU.
- \*<sup>2</sup> Nur wenn der Kameramodus 23.98P ist.
- \*3 Nur wenn der Kameramodus 29.97P oder 23.98P ist.
- \*4 Nur wenn der Kameramodus 25P ist.

# Index

Α	
Anschlussstifte	15
Außenmaßzeichnung	30
AWB/ABB-Startschalter	11

# В

Benutzertasten	10
Betriebsdaten	
Betriebs-LED	8
Bildfrequenz	5

С	
CAC-Datei	
CALL LED	8
CALL-Tast	8

# D

DC-Ausgangsbuchse	9
<b>E</b> Elektronikverschluss-Wahlschalter Externstromversorgungs-Eingangsbuchse	

# F

Firmware	
н	
Hauptschalter .	

# I

INCOM-Buchse INCOM MIC ON/OFF-Schalter	8 8
INCOM-Pegelregler	8
INCOM/PGM-Pegelregler	8
J	4.4
JOG-Knopf	11

# Κ

Kameraausgangs-Wahlschalter	10
Kamera-HD-SDI-Ausgangsbuchse1	9
Kamera-HD-SDI-Ausgangsbuchse2	9
Kameranummernschild	7
Komponentensystem-Konfiguration	14

L	
LED für den ND-Filter-Wahlschalter 10	)
Μ	
MAINTENANCE	,
Menü	
Betrieb	,
Konfiguration21	
Menüwechsel 11	
MIC1-Stromquellen-Wahlschalter	,
MIC1-Wahlschalter1	,
MIC1-Wahlschalter2	,
MIC2-Stromquellen-Wahlschalter	,
MIC2-Wahlschalter	,
Mikrofon	
Verbinden 13	5
Mikrofonkabelklemme	,
NI .	
N	
ND-Filter-Wahlschalter 10	)
0	
Chicktivfassung 7	,

Objektivfassung	7
Objektivkabel	7
Objektivkabelanschluss	11
Objektivklemmhebel	7
OPERATION	
Optischer Glasfaseranschluss	7
OPT LED	8

# Ρ

F	
Peripheriekomponenten	14
PROMPTER-Ausgabebuchse	9
PTT-Schalter am Griff	10

# R

RET-Schalter am Griff
RET-Umschaltungssteueranschluss
Rückwärtige Buchse MIC1
Rückwärtige Buchse MIC2 9
Rückwärtiger Sucheranschluss
Rückwärtiger Tally I ED Wahlschalter
S
Schulterstütze 7
Schulerstutze
Sucher
anbauen/abbauen12
Bildschirmanzeige16
Sucheranschluss 11
-
1
Technische Daten
V
V
Verstärkungs-Wahlschalter 10
Vordere MIC1-Buchse 11
14/
vv
Warnung
Weißabgleichspeicher-Wahlschalter
7
Zubehör4




# **Panasonic Corporation**

Web Site: http://panasonic.net

パナソニック株式会社 AVCネットワークス社

〒 571-8503 大阪府門真市松葉町 2 番 15 号 🕿 (06) 6901-1161